PRESSEMITTEILUNG

Bonn, Mittwoch, 11. November 2026

Psychisch erkrankten Menschen und ihren Angehörigen eine Stimme geben: Der BApK begrüßt Wahl von Gudrun Geyler in die Bundesversammlung

Seit mehr als 30 Jahren engagiert sich die Leipzigerin ehrenamtlich für Angehörige psychisch erkrankter Menschen. Am 30. Januar 2027 wirkt sie an der Wahl des nächsten Bundespräsidenten bzw. der nächsten Bundespräsidentin mit.

Gudrun Geyler, geschäftsführende Vorständin des Leipziger Vereins WEGE e. V., wurde vom Sächsischen Landtag als eine von 33 Vertreterinnen und Vertretern des Freistaates in die Bundesversammlung gewählt. Der Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (BApK) gratuliert ihr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung.
Seit mehr als drei Jahrzehnten engagiert sich Gudrun Geyler ehrenamtlich für Angehörige psychisch erkrankter Menschen. Seit fünf Jahren ist sie Vorsitzende von WEGE e. V. Leipzig. Ihre Wahl in die Bundesversammlung würdigt nicht nur ihr langjähriges persönliches Engagement. Sie ist zugleich ein wichtiges Signal: Die Anliegen von Angehörigen psychisch erkrankter Menschen gehören in die Mitte unserer Gesellschaft und müssen auch politisch stärker wahrgenommen werden. „Ich bin sehr beeindruckt und stolz, Teil dieses demokratischen Prozesses sein zu dürfen", sagt Gudrun Geyler. „Zugleich sehe ich darin eine wunderbare Möglichkeit, den Fokus auf die Menschen zu lenken, für die ich mich seit vielen Jahren ehrenamtlich engagiere: Menschen, die von einer psychischen Erkrankung betroffen sind und deren Angehörige."

Der BApK sieht in der Wahl ein wichtiges Zeichen für die gesellschaftliche Anerkennung und politische Sichtbarkeit von Angehörigen. „Noch immer haftet psychischen Erkrankungen in unserer Gesellschaft ein Stigma an. Dass mit Gudrun Geyler eine engagierte Vertreterin dieses Themas in die Bundesversammlung gewählt wurde, freut uns außerordentlich", sagt Siegfried Haller, Vorstandsmitglied im BApK und Leiter des Zentrums für Drogenhilfe im Städtischen Klinikum *St. Georg* in Leipzig. „Wir hoffen, dass ihre Stimme auch über den Wahltag hinaus gehört wird: für bessere Unterstützungsangebote, eine stärkere Entlastung von Familien und einen offenen, vorurteilsfreien Umgang mit psychischen Erkrankungen."

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn
Fon: 0228/71002400
kontakt@bapk.de, www.bapk.de

IBAN: DE12 3705 0198 0002 2520 42
Sparkasse Köln Bonn, BIC: COLSDE33XXX
VR-Nr.: 20 VR 5250

Vorgeschlagen wurde Gudrun Geyler von der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag. Deren Vorsitzender Henning Homann würdigte ihr jahrzehntelanges Engagement für Angehörige psychisch erkrankter Menschen als beispielhaft. Ihre Entsendung sei zugleich eine Anerkennung des ehrenamtlichen Engagements in Sachsen.

Hinweis: Gudrun Geyler steht für Interviews zur Verfügung.

Der BApK: Über 40 Jahre engagierte Selbsthilfe

Seit über 40 Jahren steht der Bundesverband der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen (BApK) e. V. für engagierte Selbsthilfe. Er setzt sich auf allen politischen und gesellschaftlichen Ebenen für eine kontinuierliche Verbesserung der Situation psychisch erkrankter Menschen und ihnen Nahestehender ein.

PresseKontakt:
Kerstin Trostmann – Leitung Kommunikation und Projekte
Telefon: 0160 9389 6285 Mail: kerstin.trostmann@bapk.de